



# Presse-Information

Aachen,  
23. Juli 2019

Studierende aus Aachen präsentieren neuen Solar-Rennwagen

Sonnenwagen  
Aachen e.V.  
Eilfschornsteinstraße 12  
52062 Aachen

## Vollgas mit der Kraft der Sonne

- **Selbstentwickeltes Modell für Spitzenrennen in Australien**
- **Enthüllungszereemonie mit Ministerpräsident Laschet**
- **Innovative Werkstoffe von Covestro an Bord**

Ansprechpartner Sonnenwagen  
Severin Kobus  
Telefon  
+49 162 9327467  
E-Mail  
s.kobus@sonnenwage  
n.rwth-aachen.de

Vorhang auf für ein Elektroauto der besonderen Art: In Aachen hat ein Studententeam das neue Modell eines Rennfahrzeugs vorgestellt, das allein mit Solarenergie fährt. An der feierlichen Enthüllung des „Covestro Sonnenwagens“ nahm am Montag auch der nordrhein-westfälische Ministerpräsident Armin Laschet teil. Die 45 Studierenden von RWTH Aachen University und FH Aachen hatten zwei Jahre an der Weiterentwicklung des ultraleichten Flitzers gearbeitet, der im Oktober an der „World Solar Challenge 2019“ in Australien teilnehmen soll, dem wohl härtesten Solarrennen der Welt. Mit an Bord sind innovative Werkstoffe der Covestro AG, die auch der Hauptsponsor des Projekts ist.

Covestro AG  
Communications  
51365 Leverkusen

„Wir gehen mit hohen Erwartungen erneut nach Australien und wollen dort die führenden Mannschaften der Welt aus den USA, den Niederlanden und Belgien herausfordern“, sagte Markus Eckstein, der erste Vorsitzende des Teams Sonnenwagen. Dafür sind die Studierenden gut gerüstet: Mit dem Vorgängermodell ihres Solarautos haben sie voriges Jahr den dritten Platz bei der „European Solar Challenge“ in Belgien belegt und waren 2017 beim ersten Mal in Australien zum „Best Newcomer“ gekürt worden.

Ansprechpartner  
Stefan Paul Mechnig  
Telefon  
+49 214 6009-3635  
E-Mail  
stefanpaul.mechnig  
@covestro.com

Ministerpräsident Laschet sagte bei der Präsentation des neuen Modells in der RWTH Aachen: „Der Solar-Rennwagen ist ein weiteres E-Mobilitäts-Produkt ‚made in Nordrhein-Westfalen‘ und gleichzeitig ein beeindruckender Beleg für die Stärke unseres Wissenschafts- und Wirtschaftsstandortes. Dass das Team ‚Sonnenwagen Aachen‘ das einzige Team aus Deutschland ist, das sich mit den Besten der Welt beim emissionsfreien Rennen quer durch Australien misst, zeigt

den Erfindergeist Nordrhein-Westfalens. Diesen brauchen wir auf dem Weg zur Mobilitätswende und für unser Ziel, Vorreiter bei der Elektromobilität zu werden.“

### **Werkstoffe für die Mobilität der Zukunft**

„Am Sonnenwagen lässt sich das Potenzial innovativer und nachhaltiger Materialien für die Mobilität der Zukunft hervorragend demonstrieren. Auf dem Weg dorthin ist Technologieoffenheit vor allem mit Blick auf die Antriebsmodelle von entscheidender Bedeutung“, ergänzte Dr. Markus Steilemann, der Vorstandsvorsitzende von Covestro. „Ganz großartig ist, wie hier in Aachen junge Menschen konstruktiv etwas gestalten und die Zukunft nicht schwarz sehen“, fügte er hinzu.

Steilemann enthüllte den Sonnenwagen zusammen mit Laschet sowie den Rektoren von RWTH und FH Aachen, den Professoren Ulrich Rüdiger und Marcus Baumann. Professor Rüdiger sagte: „Die RWTH ist stolz auf das Know-how und die Leidenschaft, mit der sich unsere Studierenden in diesem hochspannenden Projekt einbringen. Sie sammeln fantastische Erfahrungen und zeigen die Innovationskraft, die in unserer Hochschule steckt.“

FH-Rektor Baumann hob hervor: „Ich freue mich außerordentlich über diese Teamleistung, innerhalb der Studierende aus unterschiedlichsten Fachbereichen der Hochschule, aber auch in einem Aachener Team gemeinsam mit der RWTH zusammenarbeiten, um eine Fülle nachhaltiger und ressourcenschonender innovativer Ideen auch auf die Straße bringen.“

### **Leicht und schnell**

Dem internationalen Studententeam ist es gelungen, den Sonnenwagen so zu konstruieren, dass er weniger als 200 Kilogramm wiegt und Spitzengeschwindigkeiten von mehr als 140 Stundenkilometern erreicht. In dem neuen Modell finden sich hochwertige Kunststoffe und Beschichtungen von Covestro unter anderem in Scheinwerfern, Steuerrad, Motor und Lackierung.

In der Bewährungsprobe des Rennautos, der World Solar Challenge, treten Teams aus aller Welt an, um mit selbstgebaute Fahrzeugen die gut 3.000 Kilometer von Darwin im Norden Australiens nach Adelaide im Süden als Schnellste zu überwinden – ohne einen Tropfen Benzin. Das Rennen findet seit 1987 alle zwei Jahre statt und läuft in diesem Jahr vom 13. bis 20. Oktober.



Presse-Information

**RWTH**AACHEN  
UNIVERSITY

FH AACHEN  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



### **Über Sonnenwagen Aachen:**

Sonnenwagen Aachen existiert als eingetragener Verein seit September 2015 und besteht aus engagierten Studierenden der FH Aachen University of Applied Science und der RWTH Aachen University. Ziel des Vereins ist es, ein solarbetriebenes Elektrofahrzeug zu konstruieren, zu fertigen und im Oktober 2017 an der Bridgestone World Solar Challenge teilzunehmen – einem emissionsfreien Rennen quer durch das Outback Australiens. Als einziges deutsches Team in der Challenger Klasse wird das Team Sonnenwagen Aachen sich auf der 3.022 km langen Strecke mit anderen internationalen Teams messen. Das zentrale Anliegen hinter der Teilnahme an den Rennen ist es, die Gesellschaft für das Thema nachhaltige Mobilität zu sensibilisieren und selbst einen Beitrag zur Entwicklung entsprechender Technologien zu leisten.

### **Über Covestro:**

Mit einem Umsatz von 14,6 Milliarden Euro im Jahr 2018 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro- und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2018 rund 16.800 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

### **Über RWTH Aachen University:**

Die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (kurz RWTH Aachen) ist mit mehr als 45.000 Studierenden die größte Universität für technische Studiengänge in Deutschland. Mit ihrem Antrag „The Integrated Interdisciplinary University of Science and Technology. Knowledge. Impact. Networks.“ ist die RWTH nun erfolgreich aus der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder hervorgegangen und wird die nächsten sieben Jahre als Exzellenzuniversität gefördert. Zuvor waren bereits drei Clusteranträge der Hochschule erfolgreich im Wettbewerb beschieden worden. Regelmäßig belegt die Technische Hochschule in allen Fachbereichen Spitzenpositionen in diversen Hochschulrankings.

### **Über FH Aachen:**

Die FH Aachen – University of Applied Sciences ist eine Hochschule für angewandte Wissenschaften und hat über 14.500 Studierende, 230 Professoren, 700 Lehrbeauftragte und rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

in Lehre, Forschung und Verwaltung. Sie hat als Hauptstandorte Aachen und Jülich sowie weitere Einrichtungen unter anderem in Köln, Düren, Linnich, Euskirchen und Geilenkirchen. Seit Jahren belegt die beliebte Hochschule Spitzplätze im Hochschulranking CHE, dabei stechen vor allem die Fachbereiche Wirtschaftswissenschaften, Maschinenbau, Informatik und Elektrotechnik heraus.

*Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter [www.covestro.com](http://www.covestro.com) und auf der Website von Sonnenwagen Aachen unter [www.sonnenwagen.org](http://www.sonnenwagen.org) zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.*

Mehr Informationen finden Sie unter [www.sonnenwagen.org](http://www.sonnenwagen.org), [www.worldsolarchallenge.org](http://www.worldsolarchallenge.org) und [www.sonnenwagen.covestro.com](http://www.sonnenwagen.covestro.com).

sk/stm (2019-113)

#### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.